

Generalversammlung
des
Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften
zu
Hermannstadt
am 23. Mai 1902.

Der Vorsitzende, Herr Vereinsvorstand Dr. phil. C. F. Jickeli,
begrüsste vorerst die Versammlung und erstattete hierauf folgenden

Jahresbericht.

Geehrte Herren!

Das abgelaufene Vereinsjahr, über welches ich mich im Nachfolgenden, Bericht zu erstatten beehre, schliesst in so weit nicht normal als es erst heute möglich wurde die Generalversammlung abzuhalten. Anfänglich waren es länger andauernde Erkrankungen, später anderweitige Abhaltungen unserer Funktionäre, welche es mit sich brachten, dass der Termin für dieselbe wiederholt verschoben werden musste.

Obwohl das abgelaufene Vereinsjahr als ein stilles bezeichnet werden muss, so ist es doch auch ein solches gewesen, in welchem die Arbeit nicht stille gestanden hat, indem nicht nur Begonnenes weiter geführt, sondern auch Neues begonnen wurde.

Unser Museumsdirektor, Herr M. v. Kimakowicz, hat die Neuordnung der Bibliothek, wobei ihn wieder Freundinnen unseres Vereines unterstützten, zu Ende geführt. Ebenso hat derselbe die Neuauftellung der Reptilien und Vögel der Vollendung nahe gebracht, so dass nunmehr den Anforderungen genügt wird, welche heute an wissenschaftliche Sammlungen gestellt werden.

Der vom Kustos der ethnographischen Sammlung, Herrn Fr. Michaelis ausgearbeitete Katalog, wurde der kommissionellen Ueberprüfung überwiesen.

Unsere Sammlungen haben auch im abgelaufenen Jahre eine Bereicherung erfahren und ebenso sind unserer Bibliothek wieder viele wertvolle Tauschschriften zugeflossen.

Unsere Publikationen bringen einen Bericht über die Rekognoszierungsreise, welche Herr Dr. Oebbeke, Professor an der technischen Hochschule in München und Herr Dr. Blankenhorn, Privatdozent an der Universität Erlangen im Herbst 1899 in unserem Lande unternommen hatten und welcher in dankenswerter Weise uns zum Abdruck überlassen worden war.

Wie nicht anders zu erwarten war, konnte durch eine solche Rekognoszierungsreise, welche sich über ein Gebiet erstreckte, welches wiederholt von Forschern betreten worden war und bei welcher schon bekannte Fundstellen aufgesucht wurden, nichts Neues entdeckt und vor allem nicht aufgefunden werden, was nun einmal nicht vorhanden war. Aber für uns war doch ein grosser Gewinn, dass ältere Befunde und Befunde aus allerjüngster Zeit durch Fachautoritäten Bestätigung fanden und insbesondere dass ein resumierendes Fachurteil erlangt wurde über bestimmte Fragen, die mit Rücksicht auf die wirtschaftliche Erschliessung unseres Landes für uns von grosser Bedeutung sind. Ich erlaube mir daher hier kurz auf die nach der letzteren Richtung erlangten Resultate einzugehen. Es sind folgende Vorkommnisse, welche speziell ins Auge gefasst wurden. Kohle, Torf, Petroleum und Naturgase, Graphit, Gold, Manganerze, Marmor, Mergel und Gyps.

Die Kohle, welche das Interesse vornehmlich in Anspruch nahm, wurde neuerdings als Kohle der Kreide, als Kohle im Oligocän und als Kohle des Miocäns festgestellt.

Die Kohle der Kreide wurde bei Michelsberg, bei Sebeshely, bei Déva und Dobra, bei Vidra und bei Baroth genauer untersucht. Die Kohle führenden Kreideschichten gehören dem gleichen Horizont an wie in Rumänien. Sie sind viel älter als die Kohlenformationen, welche die obere Kreide im Bakonyer Walde, der neuen Welt bei Wiener-Neustadt und anderer Vorkommnisse der Gosauformation in den Ostalpen. Als allein abbauwürdig erscheint das Vorkommen bei Baroth, während die Michelsberger Kohle nur für dort wohnende Zigeuner und Schmiede, das Vorkommen bei

Sebeshely aber nur eine Bedeutung als nahegelegenes Heizmaterial der Dorfsbevölkerung in Betracht gezogen werden könnte.

Die Kohle des Oligocäns ist durch das allerwichtigste Kohlenvorkommen, durch die Kohle des Schielthales vertreten. Durch die dort gesammelten fossilen Schalen von Weichtieren, insbesondere durch die wichtigste Leitform *Natica crassatina* konnte neuerdings bewiesen werden, dass die ältere Ansicht, welche diese Kohle schon dem Oligocän zugerechnet hatte, die richtige war. Es wird empfohlen, Kohlenfelder in diesen Gegenden, wo das möglich wird, zu erwerben. Zugleich wird auf die Wichtigkeit des vielversprechenden Kohlenvorkommens bei Cheinpuleviag hingewiesen, von wo durch Errichtung einer Drahtseilbahn der Transport in die Verkehrsadern möglich gemacht werden müsste.

Die Kohle der dritten Formation, die Kohle des Miocäns bei Talmatsch scheint die geringste Bedeutung zu haben. Sie wird als technisch nicht aussichtsvoll bezeichnet.

Der Torf wurde in einem Vorkommen bei Freck, welches ganz bedeutungslos zu sein scheint und in dem Vorkommen eines rechten Zuflusses des Harbachthales im Westen von Agnetheln untersucht. Die Mächtigkeit des letzteren wird viel geringer geschätzt als das früher von Primics geschehen war. Die Qualität wird als leichter Moostorf, welcher sich zu Torfstreu für Ställe und als Desinfektionsmittel für Closets eignen würde, bezeichnet. Der beschädigte Zustand und die grossen Massen, in welchen Primics Knochen pflanzenfressender Tiere aus diesen Torflagern beschrieben, beweisen, dass dort Pfahlbauten gewesen sind und dass somit diese Torflager in die Zeit des Menschen fallen und wahrscheinlich altalluvial sein dürften.

Für ein Vorkommen von Petroleum, auf welches die brennbaren Naturgase wie sie den meisten von uns vom Bad Baassen bekannt sind, zu deuten schienen, konnten genügende Anhaltspunkte nicht gefunden werden. Die Gründe, welche in früheren Jahren E. A. Bielz gegen die Möglichkeit des Vorkommens von Petroleum in unserem engeren Vaterlande angeführt hatte, werden zwar als nicht stichhältig angeführt. Es wird auch erwähnt, dass Albert Ernst bei Besprechung der Gasquellen von Baassen zum Schluss zur Ansicht komme, dass man sich der Erwartung hingeben dürfe, dass auch das Mittelland Siebenbürgens einen Oelherd bergen wird. Vorläufig seien aber die Bedingungen

für aussichtsvolle Untersuchungen eigentlich doch noch nicht erfüllt. Denn diese seien:

1. Der Nachweis von solchen geologischen Schichten, in welchen Erdöl bekanntermassen auftritt;
2. das Vorkommen von Oelspuren;
3. das Vorhandensein eines Sattels;
4. die Lage auf einer bereits aufgeschlossenen Oelzone.

Von diesen Bedingungen sei eigentlich nur die erste in so weit erfüllt, als unsere miocäne Salzformation dieselbe sei, welche in Rumänien und in Galizien reichliche und produktive Erdölmengen führen. Denn direkte Oelspuren waren in Baassen nicht nachzuweisen, da in den irisierenden Häutchen der Wässer Oel nicht nachzuweisen war. Die technischen Verhältnisse seien erst noch zu untersuchen, insbesondere sei dem Auftreten der Antiklinalen nachzuspüren. Deshalb könne auch nur das schriftliche aber bis noch nicht veröffentlichte Gutachten des Oberbergrates Gesell, dass das Gasvorkommen bei Baassen für einen Schluss auf das Vorkommen von Erdöl bedeutungslos sei, bestätigt werden.

Der Graphit bei Reşinar zeigt in den anstehenden Stellen minderwertige Qualität. Sollten tiefer gelegen bessere Qualitäten aufgefunden werden, so wäre wohl Aussicht vorhanden, Absatz zu finden. Denn der Graphit, welcher zum Einstauben der Gussformen verwendet wird, werde nach Ungarn immer noch aus Böhmen, Steiermark und sonsther eingeführt.

Das Gold als Waschgold erschien nach den Resultaten einer in Gegenwart der Reisenden bei Olah-Pian vorgenommenen Waschprobe etwas zu versprechen. Es stand aber damit ganz im Widerspruch das Resultat, welches etwa 30 Klgr. Sand, die an Ort und Stelle entnommen und den Grusonwerken von Magdeburg-Buckenau zum Vermahlen zugeschickt worden waren. Denn die ganze Ausbeute berechnete sich mit 0.257 Gramm auf die Tonne, also auf 10 Meterzentner Sand. Das gute Resultat der Waschprobe wird dadurch mehr als zweifelhaft und es ergibt sich von selbst die Frage, ist nicht wieder einmal das gewaschene Gold von den Goldwäschern selbst in die Waschprobe hineingebracht worden?

So gering deshalb die Forscher die Bedeutung des Waschgoldes von Olah-Pian anzuschlagen geneigt sind, für ebenso bedeutungsvoll halten sie den Goldbergbau von Porkura, weil dessen geologische Verhältnisse jenen von Boicza und Ruda ähnlich sind.

XIV

Die Manganerze der Bistra scheinen einem ausgedehnten Vorkommen anzugehören. Dieses wird daraus geschlossen, dass lose Blöcke in weiter Verbreitung auf den Höhenzügen vorkommen und dass die auf der Bătrînă mare von Phleps gesammelten Proben im wesentlichen mit den Vorkommen der Bistra übereinstimmen. Für die Entscheidung technischer Verwertbarkeit genügt das aber noch nicht, vielmehr müssen tiefgehende Schürfungen vorgenommen werden. Das Erz muss als sicher anstehend für eine Tiefe von einigen Metern erwiesen werden.

Das Marmorvorkommen im Lătriorathal wurde an Ort und Stelle geprüft, das Sebeser nach den vorgelegten Proben beurteilt. Das letztere wird als geeignet für Steinmetzarbeiten bezeichnet.

Die Gypslager von Dobring sind nur von lokaler Bedeutung. Von den Mergelvorkommen sind auf Grundlage chemischer Analysen diejenigen von Sebeshely, von Hammersdorf und von Thalheim der Beachtung empfohlen.

Die faunistischen Arbeiten über Siebenbürgen wurden weiter geführt durch eine Arbeit über die Hymenopteren von Professor Strobel und durch Beiträge zur Schmetterlingsfauna von Dr. D. Czeckelius, für welche letztere die auch nach dieser Richtung fruchtbare Reise unseres Herrn Museumsdirektors in das Kronstädter Gebirge einen grossen Teil des Materials geliefert hatte.

Die Arbeit über die Stammesgeschichte der Muscheln mit vornehmlicher Zugrundelegung der Schlossbildung, welche Herr v. Vest im 48. Bd. unserer Vereinsschriften veröffentlichte, hat in einem Nachtrag eine Erweiterung erfahren.

Ausser den so in unsern Verhandlungen und Mitteilungen weiter geführten Veröffentlichungen, ist es uns möglich geworden, nunmehr auch zur Herausgabe selbständig erscheinender wissenschaftlicher Arbeiten zu schreiten. Die erste Veranlassung, die Herausgabe solcher ins Auge zu fassen, bot unsere Festschrift und gleich darauf eine abschliessende Arbeit über den Coleopteren-Tribus Hyperini, welche uns Herr Dr. Karl Petri in Schässburg zur Veröffentlichung zu überlassen die Freundlichkeit hatte. Vornehmlich der Wunsch, die Festschrift in einer Form und Ausstattung liefern zu können, welche heute an solche Bücher gestellt werden, liess uns auch in Erwägung ziehen, ob der Druck derselben nicht besser in einer grösseren Druckerei des Auslandes bestellt werden sollte. Als ein vaterländischer Verein glaubten wir aber das doch

nur dann thun zu dürfen, wenn uns nicht befriedigende Probe-
drucke in Hermannstadt dazu zwingen würden. Die Druckprobe,
welche uns die Firma Krafft lieferte, überzeugte uns zu unserer
Befriedigung, dass auch in Hermannstadt geleistet werden könne,
was wir wünschten. Wie die Drucklegung, so hätten wir gerne
auch den Vertrieb unserer Abhandlungen in Hermannstadt fest-
gehalten, selbst auf die Gefahr hin, dass das von hier aus nicht
so erfolgreich hätte geschehen können, wie das von irgend einem
Zentrum des buchhändlerischen Vertriebes möglich ist. Wir hatten
auch nach eingehender Besprechung der Angelegenheit beschlossen,
unsere Abhandlungen wie das mit dem Jahrbuch geschieht, dem
Verlag der Firma Franz Michaelis zu überlassen. Obwohl es
nicht erst der Versicherung des Herrn Michaelis bedurft hätte,
dass er es nicht falsch deuten würde, wenn wir uns entschliessen
sollten für unsere Abhandlungen einen andern Verlag zu suchen,
war es uns doch lieb auch nach dieser Richtung beruhigt zu sein,
als wir den ursprünglichen Beschluss doch dahin abänderten,
einen Kommissionsverlag für unsere Abhandlungen in Deutschland
zu suchen.

Wir wurden hiezu vornehmlich durch die Erwägung bestimmt,
dass es bei der Flut litterarischer Erzeugnisse, welche heute nach
Absatz drängen, notwendig sei, die Erfahrungen und die speziellen
Beziehungen einer im Mittelpunkt des Vertriebes stehenden Firma
für uns auszunützen. Dieses zu thun glaubten wir nicht nur den
Autoren schuldig zu sein, sondern auch verpflichtet zu sein mit
Rücksicht auf die materielle Sicherung unseres Unternehmens.
Ich glaube es als einen grossen Gewinn für uns bezeichnen zu
können, dass es uns gelungen ist, die Firma R. Friedländer
und Sohn in Berlin für den Vertrieb unserer Abhandlungen zu
gewinnen.

Ueber das Buch von Dr. Karl Petri und über die von mir
verfasste Festschrift lässt sich nicht in dem engen Rahmen dieses
Berichtes referieren. Ich lege aber Exemplare derselben hier vor
und beschränke mich darauf den Wunsch auszusprechen, dass es
diesen Arbeiten wirklich vergönnt sein möge, einem kleineren und
zugleich einem grösseren Ganzen und damit unserem Verein zu
dienen.

Ich bitte diesen Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Hieran schlossen sich nachstehende Berichte:

2. Bericht des Museums-Direktors.

Hochverehrte Versammlung!

Neben den mir obgelegenen laufenden Arbeiten, habe ich im verflossenen Jahre die Ordnung und Neuaufrichtung der Vereins-Bibliothek besorgt. Hiebei haben mich einige Damen auf das bereitwilligste und mit vielem Fleisse unterstützt, ich erlaube mir deshalb eine löbl. Generalversammlung zu bitten, gebührenden Dank aussprechen zu wollen und zwar in erster Linie den Fräuleins: Lotte Goldschmiedt und Mathilde Roth, dann aber auch den Fräuleins: Marie Capesius, Helene Fonn, Grethe Hertel, Bertha Miess und Gertrud Nendwich.

Eine weitere mir zugestandene Arbeit war die Redaktion der Vereinsschriften. Es war dies der 50. Band der Verhandlungen und Mitteilungen, der Abhandlungen von den Herren: Professor Dr. K. Oebbeke und Dr. M. Blankenhorn, Prof. G. Strobl, Dr. D. Czekelius und W. v. Vest, sowie auch sämtliche Sitzungsberichte, ein authentisches Mitgliederverzeichnis, einen eben solchen Ausweis über die für das Vereins-Museum eingelaufenen Geschenke, einen zuverlässigen Bibliotheksausweis u. a. m. enthält. Infolge verspäteten Einlangens einiger Manuskripte, war es mir erst Ende Juni 1901 möglich diesen Band an die p. t. Herren Mitglieder und an die in Schriften-Austausch stehenden Anstalten, Gesellschaften, Vereine etc. gelangen zu lassen.

Ein zweites Buch, welches ich die Ehre hatte zu redigieren, war Dr. phil. K. Petri's Monographie der Coleopteren-Tribus *Hyperini*. Durch die Ueberlassung dieser wertvollen, genauen und gediegenen Arbeit hat sich der Autor um den Verein auf das Beste verdient gemacht, was mich veranlasst den Antrag zu stellen, Herrn Dr. K. Petri protokollarischen Dank sagen zu wollen.

Die, namentlich durch Ihre Lichtdruckarbeiten, auch im weiten Auslande rühmlichst bekannt gewordene Firma Jos. Drotleff, welche die Drucklegung besorgte, hat weder Kosten noch Mühe gescheut, um das Werk auf das beste und den heutigen Anforderungen gemäss auszustatten. Sie liess die hiefür erforderlichen, nicht vorrätig gewesenen Schriftsätze anschaffen, besorgte die Copien der Abbildungen und liess nach diesen die verwendeten Clichés an-

fertigen etc. Auch ihr gebührt für Mühe und das entgegengebrachte Interesse der Dank des Vereines.

Was die Arbeiten in den Sammlungen anlangt, möchte ich hervorheben, dass ich auch im abgelaufenen Jahre das Ordnen und Neuaufstellen der Insekten-Sammlungen fortsetzte. Siebenbürgische Formen der Ordnungen *Dermoptera* und *Orthoptera* waren noch nicht vertreten, was mich veranlasste, einschlägiges Material gelegentlich einiger Exkursionen zu sammeln. Ich konnte in der Ausbeute 53 Spezies nachweisen, wovon aber bloss *Podisma fieberi* Scudd. und eine der *Podisma frigida* Bohm. nahestehende Form für die Fauna des Landes neu sind. Alle andern haben schon Karl Fuss und Otto Herman aus Siebenbürgen genannt. Die bedeutendste Arbeit über die heimischen *Orthoptera* und *Dermoptera* publizierte Otto Herman im Jahre 1861 in unseren Vereinschriften. Er nennt in derselben 81 Arten, die er teils selber in der Umgebung von Klausenburg, teils Karl Fuss im südlichen Teil des Landes im Verlaufe von mehreren Jahren sammelte.

Ich habe ferner die wissenschaftliche Fische Sammlung im ganzen Umfang, sowie einen guten Teil der wissenschaftlichen Reptilien Sammlung neu aufgestellt, revidiert und katalogisiert, die Schau Sammlung der Nass- und Trocken-Präparate hingegen nach Thunlichkeit vermehrt. Die an die zoologische Abteilung eingelangten Geschenke und Erwerbungen, habe ich in die bezüglichen Sammlungen eingeteilt und bis auf kleine Ausnahmen, die durch Mangel an Litteratur bedingt waren, bestimmt. Die südamerikanischen Reptilien, die der Verein der Güte des Herrn K. Engber dankt, war Herr Professor Dr. O. Boettger in Frankfurt a. M. so liebenswürdig zu determinieren.

Der Kustos unserer Lepidopteren-Sammlung Herr Dr. D. Czekelius, ist in letzter Zeit anderweitig so sehr in Anspruch genommen, dass es ihm nicht mehr möglich ist, ganze halbe Tage oder auch nur Stunden im Museumsgebäude zuzubringen, überführte daher, nach eingeholter Bewilligung des Ausschusses, genannte Sammlung in seine Privatwohnung (Fleischergasse Nr. 34), wo er ihr jede verfügbare Viertelstunde widmen, und sie auf diese Art dennoch stetig überwachen und vermehren kann. Mitglieder, Fachleute und ein p. t. Publikum, die dieselbe besichtigen wollen, ist dieses ohne weiters gestattet und werden höflichst gebeten, sich zu diesem Zwecke in genannte Wohnung bemühen zu wollen.

XVIII

Wenn ich auch ein vollständiges Verzeichnis der eingelangten Geschenke hier vorlege, möchte ich mir dennoch erlauben über einige Spenden näheren Bericht zu erstatten.

Herr Gymnasial-Direktor Carl Albrich übergab dem Verein zwei Figuren, Indianer in Negerschmuck darstellend, die Herr General Dietrich gelegentlich seiner im Jahre 1866 erfolgten Rückkehr in die Heimat aus Mexiko mitbrachte, ferner ein Kinds-Skelett und ein Trocken-Präparat eines menschlichen Embryo.

Herr Forstinspektor Friedr. Bömches v. Boor spendete eine ganze Anzahl in der Umgebung von Hermannstadt erlegter Vögel, dabei auch *Colymbus cristatus* L. (Haubentaucher) im Jugendkleid, welche Art im genannten Altersstadium in der Sammlung noch nicht vertreten war.

Herr Pfarrer Brandsch benachrichtigte, dass im Gebiet der Gemeinde Burgberg ein Skelett eines grossen vorweltlichen Tieres aufgefunden wurde. Noch am selben Tage begab ich mich an Ort und Stelle, kam aber dennoch bereits zu spät. Einige Bauern waren aus Gewinnsucht an die Ausgrabung gegangen und hatten dabei den wertvollen Fund total zertrümmert. Nach Besichtigung der Fundstelle und der Trümmer, die wir den freundlichen Bemühungen des Herrn Pfarrer Brandsch danken, konnte ich bloss konstatieren, dass ein vollständiger, beide Stosszähne noch tragender Schädel von *Elephas primigenius* in einem lössartigen Gebilde eingebettet gewesen war. Von Interesse ist auch das Auffinden eines Caput femoris gewesen, der zweifellos demselben Tier angehörte und Anlass gab mit ziemlicher Sicherheit anzunehmen, dass ursprünglich das ganze Skelett hier eingebettet lag. Mit dem Entstehen eines Wasserrisses an selber Stelle, wurden die Skeletteile bis auf den in der Uferwand noch stecken gebliebenen Schädel, nach und nach abgetragen. Bei der ganz unkundigen Ausgrabung des Fundes blieben bloss 2 Molare leidlich gut erhalten, alles andere wurde in viele tausend kleine Stückchen zertrümmert.

Herr Dr. D. Czekelius spendete nebst Reptilien von der „Hohen Rinne“, Fischen aus dem Zibinsfluss, Vogeleiern, alten Landkarten und Plänen, eine Querschnitt-Stammscheibe eines im Jungen Wald bei Hermannstadt im Jahre 1901 gefällten Eichenbaumes, der einen Durchmesser von 1400 Millimeter hatte, um späteren Generationen ein Andenken an den nun fast gänzlich ausgerodeten, uralten Hermannstädter Wald, in welchem einstens noch viel mächtigere Stämme standen. zu erhalten.

Unser Landsmann Herr Georg Karl Engber, der als Werkmeister in einer Maschinenfabrik in Campinas bei Saõ Paulo (Süd-Amerika) thätig ist, sendete 9 Arten Reptilien in 13 Exemplaren, die er in der Umgebung seines Wohnortes sammelte. Die Sendung enthielt auch die seltene, bloss in wenigen Sammlungen vertretene Schlangengattung: *Simophis rhinostoma* (Schleg.).

Herr Robert Klement, Maler und Photograph in Elópatak, übergab dem Verein eine Sammlung von 175 tadellos präparierter Eier siebenbürgischer Vögel u. zw. 38 Gelege von 34 Arten. Diese Spende ist um so dankenswerter, da die Vereins-Eiersammlung erst im Entstehen begriffen ist und bloss ca. 1000 Eier von etwa 180 Vogelarten zählt. Neu für die Sammlung waren die Eier von *Scolopax rusticula* L., die der freundliche Geber in der Umgebung von Elópatak sammelte.

Herr Professor Michael König sandte eine ganze Anzahl in der Umgebung von Mediasch erlegter Vögel, die namentlich deshalb ein verdienstvolles Geschenk bilden, da der Verein aus jener Gegend noch keine Vertreter besass.

Herr Dr. med. Moldovan spendete ein am Altfluss bei Unterárpás erlegtes ♂ des *Urinator arcticus* (L.) im Hochzeitskleid, welche Art im genannten Kleid für die Sammlung neu war.

Wertvolle Geschenke verdanken wir Herrn Stadttierarzt Oskar Pastior, von welchen ich hervorheben möchte ein Rohskelett eines 5jährigen Steppenrindes, einen Schädel von *Buffelus bubalis* (L.) mit monströsem Gehörn, dann eine interessante Uterusmacaration, Skeletteile eines Rindembryo und a. m.

Im hohen Masse dankenswert ist die Zuwendung, die uns Herr Professor Dr. Julius Röhl in Darmstadt machte. Sie besteht aus 85 Arten Moosen, die von Deutschland, namentlich von Thüringen und Baiern, dann aus Oesterreich, der Schweiz, aus Russland und anderen Orten stammen.

Gelegentlich seines Aufenthaltes in der Heimat übergab mir für das Museum Herr G. A. Schoppelt Naturalien und ethnographische Gegenstände, die er in Australien, in Surinam und an anderen Orten sammelte. Von besonderem Interesse aus diesem Geschenk sind zahlreiche australische Baumfrüchte. Genannter Herr ist neuerdings nach Surinam gereist und versprach dortselbst möglichst intensiv für den Verein zu sammeln, was uns veranlasste ihn mit Fangapparaten und Gläsern auszurüsten. Seit der Abreise

ist auch bereits eine Probe seiner Sammelthätigkeit, bestehend aus ca. 80 Arten Schmetterlingen, eingelangt.

Der so sehr verdienstvolle Leiter des hierortigen Karpathen-Museums, Herr Emil Sigerus, hat, wie schon früher, zur Ausschmückung unseres Parkes Beiträge geliefert. Es sind dies zahlreiche Ziersträucher, dabei auch *Syringa josikaea* Jacq., die über den centralen Teil des Landes verbreitet ist und dortselbst auf Felspartien, ganze Bestände bildet, — ferner perennierende Gartenpflanzen, namentlich Farne.

Herr Julius Teutsch in Kronstadt spendete eine reiche Suite Säugetierreste, die er teils am Gesprengberg, teils in der Almascher Höhle und bei Marienburg sammelte. Von Wichtigkeit für unsere Sammlung sind namentlich die Reste von Marienburg, da der Sandhügel, in welchem die in der Litteratur angeführten Funde gemacht wurden, nun abgetragen ist und wir keinen Beleg für diese Lokalität noch hatten.

Alle noch nicht genannten Spender aufzuzählen, würde zu weit führen, erlaube mir deshalb hier abzurechnen und auf das Verzeichnis der eingelangten Geschenke zu verweisen. Es ist mir eine besonders angenehme Pflicht, einer löbl. Generalversammlung, alle, die durch mehr oder weniger reiche Gaben, ihr reges Interesse für den Verein und die Vermehrung der Sammlung bekundeten, für allerbeste Danksagung auf das wärmste zu empfehlen.

So wie in früheren Jahren, erhielt ich auch im abgelaufenen mehrere, namentlich aus Mollusken bestehende Determinations-sendungen aus dem In- und dem Auslande zugeschickt. Für die Fauna Siebenbürgens waren aus diesen Sendungen namentlich Säugetierreste, die Herr Julius Teutsch in der Umgebung von Kronstadt und zwar am Priesterhügel, am Erösd und am Gesprengberg sammelte, von hervorragendem Interesse. Sie stammen von Tieren, der sich ihrem Ende neigenden neolithischen Steinzeit Siebenbürgens und die ausnehmend reiche Ausbeute bringt uns ein umfangreiches Bild der damaligen Fauna vor Augen. Ich konnte aus dem mir vorgelegenen Material nachweisen:

<i>Castor fiber</i> L. P.*)	<i>Martes martes</i> (L.) P.
<i>Lepus timidus</i> L. P.	<i>Mustela erminea</i> (L.) E.
<i>Ursus arctus</i> L. P. E.	<i>Canis lupus</i> L. P.
<i>Meles meles</i> (L.) P.	— <i>familiaris</i> L. P.

*) P. = Priesterhügel, E. = Erösd, G. = Gesprengberg.

<i>Vulpes vulpes</i> (L.) P.	<i>Ovis</i> sp. aff. <i>aries hispanica</i> P.
<i>Felis catus</i> L. P.	<i>Cervus elaphus</i> L. P.
<i>Lynx lynx</i> (L.) P.	<i>Dama dama</i> (L.) E.
<i>Equus caballus</i> L. P. G.	<i>Capreolus capreolus</i> (L.)
<i>Taurus primigenius</i> (Boj.) P.	<i>Sus scrofa</i> L. P. E.
<i>Taurus taurus</i> (L.) P.	— <i>domesticus</i> Briss. P.
<i>Rupicapra rupicapra</i> (L.) P.	Raubvogel-Krallenglied [<i>Aquila</i>
<i>Capra aegagrus</i> Gm. P.	<i>chrysaëtus</i> (L.) oder <i>Haliaëtus</i>
— <i>hircus</i> L. G.	<i>albicilla</i> (L.)] E.
<i>Ovis musimon</i> Schreb. P.	

Als Kommentar zu dieser Liste, möchte ich anfügen, dass *Castor fiber* L., *Taurus primigenius* (Boj.), *Capra aegagrus* Gm., *Ovis musimon* Schreb. und *Dama dama* (L.) aus Siebenbürgens geschichtlicher Zeit, das Land frei lebend bewohnend, nicht mehr bekannt sind. Wohl giebt Bielz*) einige Angaben über das Vorkommen von Bieber und Ur in genannter Zeit, doch sind die Daten vollkommen unverbürgt und unzuverlässig, was er übrigens selber, wenigstens teilweise zugesteht.

Von den zahlreichen Beobachtungen, die ich an den Resten machte, möchte ich an dieser Stelle bloss einige ganz flüchtig berühren.

Der Bieber lebte in der Umgebung von Kronstadt sehr zahlreich, was mit Sicherheit darauf schliessen lässt, dass die Kronstädter Ebene noch in prähistorischer Zeit von einem See bedeckt war, da sonst dort selbst die Lebensbedingungen für genanntes Tier gefehlt haben würden. — Die spärlichen Reste von Pferd, erinnern mit ihren auffallend grossen Dimensionen an die Pferde der Schweizer Pfalbauern. Eben so selten waren Reste von *Taurus primigenius* (Boj.), dafür zahlreich solche von *Taurus taurus* (L.) vertreten. Es ist dies eine ganz kleine, unserem heutigen Gebirgsrind in Grösse ähnliche Rasse, die aber durch ihre Hornzapfen auffällt. Während das jetzt lebende Gebirgsrind kurze, bisonartige, fast bloss nach den Seiten und aufwärts gekrümmte Gehörne trägt, stehen die Hornzapfen der prähistorischen Rasse in Form und Krümmung jenen des *Taurus primigenius* ganz nahe und zwar um vieles näher als dem heutigen Steppenrind. Reich waren die

*) E. A. Bielz: Zoologische Notizen zur Fauna Siebenbürgens. Verhandlungen und Mitteilungen des siebenbürgischen Vereines für Naturwissenschaften. Band I, Jahrg. 1850, pag. 138.

Funde an Ziegenresten und es fiel auf, dass am Priesterhügel bloss die Bezoar-, am Gesprengberg hingegen nur die Hausziege vorkam, was auf verschiedenaltige Ansiedelungen deutet. Arm, doch von grossem Interesse waren die Reste vom Schaf. Vom Wildschaf Mufflon fand sich bloss eine basale Hälfte eines Hornzapfens, an welchem noch ein Stück Schädeldecke hing, vor, während eine andere Art, die mit ihrer breiten Stirne an das spanische Merinoschaf erinnert, durch ein kleines Schädelbruchstück, von welchem der Hornzapfen bis auf einen kurzen Stumpf weggebrochen war, vertreten blieb. Sehr reich waren dann wieder die Reste, namentlich Geweihbruchstücke und Fussknochen vom Edelhirsch, von welchem ersteren ein guter Teil bearbeitet war. Nach diesen Funden zu schliessen, hatte der Edelhirsch für die einstigen Bewohner des Priesterhügels hervorragende Bedeutung, da sie aus dessen Geweih zahlreiche Werkzeuge und dolchartige Waffen erzeugten. M. v. Kimakowicz.

3. Bericht des Bibliothekars.

Laut des letzten Berichtes (1900) stand der Verein im Jahre 1900 mit 223 Akademien, Anstalten, Gesellschaften, Vereinen etc. im Schriftentausch. Im Jahre 1901 sind noch 7 hinzugekommen, so dass der gegenwärtige Stand 230 beträgt. Dieselben sind aus dem Bibliotheksausweise pro 1901 zu ersehen.

Ebenso sind in jenem Bibliotheks-Ausweise auch die Geschenke von wissenschaftlichen Werken, sowie die durch Ankauf erworbenen verzeichnet.

Der Stand der Bibliothek hat sich um 857 Nummern vermehrt. W. v. Vest.

4. Bericht des Kassiers.

Rechnung des Jahres 1901.

Einnahmen.

	Präliminare.	Erfolg.
Kassarest des Jahres 1900	1266 K 99 h	1266 K 99 h
Rückständige Mitgliedsbeiträge . .	296 „ 40 „	114 „ 40 „
Laufende Mitgliedsbeiträge	1611 „ 60 „	1364 „ 36 „
Dotation der Stadt Hermannstadt . .	200 „ — „	200 „ — „
Mietzins vom Karpathenverein . . .	1000 „ — „	1000 „ — „
Fürtrag . .	4374 K 99 h	3945 K 75 h

	Präliminare.	Erfolg.
Uebertrag . . .	4374 K 99 h	3945 K 75 h
Zinsen von Wertpap. und Spareinlagen	316 " 94 "	347 " 08 "
Eintrittsgelder	45 " — "	83 " 10 "
Widmung der Hermannstädter allgem. Sparkassa		1900 " — "
Widmung der Bodenkreditanstalt in Hermannstadt	1200 " — "	600 " — "
Widmung d. Hermannstädter Handels-Gremiums		100 " — "
Ueberzahlungen eines Mitgliedes . .	— " — "	2 " — "
Erlös von verkauften Vereinskchriften	— " — "	45 " — "
Summe der Einnahmen . . .	5936 K 93 h	7023 K 33 h

Ausgaben.

	Präliminare.	Erfolg.
Kosten der Versendung des Jahrbuches	130 K — h	71 K 83 h
Zinsen an die sächs. Nationsuniversität	1350 " — "	1350 " — "
Zinsen an den Karpathenverein . .	300 " — "	300 " — "
Druckkosten	1800 " — "	1525 " 42 "
Beheizung und Beleuchtung . . .	240 " — "	175 " 80 "
Instandhaltung der Sammlungen . .	300 " — "	380 " 50 "
Erhaltung des Gebäudes	200 " — "	97 " 80 "
Innere Einrichtung	300 " — "	265 " 30 "
Assekuranz	56 " — "	36 " — "
Remuneration des Direktors	600 " — "	450 " — "
Löhne	272 " — "	272 " — "
Regie	250 " — "	292 " 11 "
Von den Widmungen der Sparkassa dem Reisefond einverleibt	— " — "	600 " — "
Summe der Ausgaben . . .	5798 K — h	5816 K 76 h

Bilanz.

Summe der Einnahmen . . . 7023 K 33 h

Summe der Ausgaben . . . 5816 " 76 "

Kassarest . . . 1206 K 57 h

Hermannstadt, am 1. April 1902.

Paul Theil m. p., Vereinskassier.

Geprüft und richtig befunden:

M. v. Kimakowicz m. p.

J. G. Göbbel m. p.

W. Nendwich m. p.

Voranschlag für das Jahr 1902.

A. Erfordernis.

Kosten der Versendung des Jahrbuches	130 K — h
Zinsen an die sächsische Nationsuniversität	1350 „ — „
Zinsen an den Karpathenverein	300 „ — „
Druckkosten	2000 „ — „
Beheizung und Beleuchtung	200 „ — „
Instandhaltung der Sammlungen	300 „ — „
Erhaltung des Gebäudes	200 „ — „
Innere Einrichtung	200 „ — „
Assekuranz	56 „ — „
Remuneration des Direktors, laufende	600 „ — „
Remuneration des Direktors, rückständige	150 „ — „
Löhne	272 „ — „
Regie	300 „ — „
<hr style="width: 50%; margin-left: auto; margin-right: 0;"/> Summe	6058 K — h

B. Bedeckung.

Kassarest vom Jahre 1901	1206 K 57 h
Mitgliederbeiträge, rückständige	292 „ 40 „
Mitgliederbeiträge, laufende	1540 „ 80 „
Dotation der Stadt Hermannstadt	200 „ — „
Mietzins vom Karpathenverein	1000 „ — „
Zinsen von Wertpapieren und Spareinlagen	340 „ — „
Widmungen	2000 „ — „
Erlös an Eintrittskarten	45 „ — „
<hr style="width: 50%; margin-left: auto; margin-right: 0;"/> Summe	6624 K 77 h

C. Bilanz.

Einnahmen	6624 K 77 h
Ausgaben	6058 „ — „
<hr style="width: 50%; margin-left: auto; margin-right: 0;"/> Kassarest	566 K 77 h

Bestand des Stiftungsfondes am 31. Dez. 1901.

Gegenstand.

11 Stück 1860er Staatslose à 200 Kronen	2200 K — h
1 Pfandbrief der Bodenkreditanstalt in Hermannstadt à 1000 Kronen	1000 „ — „
2 Pfandbriefe derselben Anstalt à 200 Kronen	400 „ — „
1 Pfandbrief der Hermannstädter allgem. Sparkassa à 200 Kronen	200 „ — „
3 Stück Notenrente à 200 Kronen	600 „ — „
5 Anteilscheine der Bodenkreditanstalt in Hermannstadt à 200 Kronen	1000 „ — „
3 Spareinlagen bei der Hermannstädter allgem. Sparkassa	742 „ 42 „
3 Spareinlagen bei der Bodenkreditanstalt in Hermannstadt	751 „ 04 „
Summe	6893 K 46 h

Bestand der Reisefondstiftungen.

a) Dr. E. A. Bielz-Stiftung bestehend in einer Spareinlage der Hermannstädter allgem. Sparkassa	224 K 94 h
b) Dr. R. Leukhardt-Stiftung in einer Spareinlage derselben Anstalt	57 „ 50 „
c) Spareinlage bei derselben Anstalt	600 „ — „
Summe	882 K 44 h

Paul Theil.

5. Bericht der „medizinischen Sektion“.

Löbliche Generalversammlung!

Das 14. Vereinsjahr eröffnete die „medizinische Sektion“ mit einem Stande von 77 Mitgliedern. Im Laufe des Jahres wurden neu aufgenommen 4 Mitglieder, während wir durch den Tod das treue und langjährige Mitglied, Herrn Dr. Josef Fabritius, Stadtphysikus in Kronstadt, verloren, der am 25. Februar im 83. Lebensjahre starb.

Die Sektions-Angelegenheiten wurden in 20 ordentlichen Versammlungen verhandelt und erledigt; das Leben in der Sektion

bewegte sich in ruhigen Geleisen. Es traten keine besonders wichtigen und brennenden Fragen an sie heran und dieser Umstand, sowie die häufige Abwesenheit unseres Obmannes, der im Laufe des Jahres nach Arad transferiert wurde, machten es erklärlich, dass auf unserer Tagesordnung oft nur wenige Verhandlungsgegenstände sich fanden und dass weniger wissenschaftliche Vorträge und Krankendemonstrationen stattfanden als in früheren Jahren.

Das „Aerzteheim“ auf der „Hohen Rinne“ erfreute sich auch im abgelaufenen Jahre eines regen Zuspruches; dank der günstigen Witterung und des guten Rufes dieses unseres Sorgenkindes flossen an Miete nach Abzug der Verwaltungs-Auslagen ca. 340 Kronen ein, an Schulden wurden durch Einlösung zweier Bons 400 Kronen getilgt.

Den ärztlichen Dienst im Kurhause versahen die Herren Dr. D. Czekelius und Dr. Heinrich Schuller.

An Zeit- und Fachschriften standen so wie bisher den Mitgliedern zur Verfügung:

Die „Berliner klinische Wochenschrift“, die „Wiener klinische Wochenschrift“, die „Volkmann'sche Sammlung klinischer Vorträge“ und die „ärztliche Reformzeitung.“

Unser Kassa-Ausweis pro 1901 lautet folgendermassen:

A. Medizinische Sektion.

Einnahmen.

Kassarest vom Jahre 1900	77 K 06 h
Mitgliederbeiträge 1901	120 „ — „
Zinsen vom Jahre 1900	2 „ 18 h
Summe	199 K 24 h

Ausgaben.

Für die „Berliner medizinische Wochenschrift“ und die „Volkmann'schen Hefte“	49 K 80 h
Für die „Aerztliche Reformzeitung“	8 „ 10 „
Ausgaben des Schriftführers	5 „ 80 „
Sonstige Ausgaben	2 „ 46 „
Summe	66 K 16 h

Bleibt somit mit Ende 1901 in Kassarest von 133 K 08 h

B. Aerzteheim.

Einnahmen.

Kassarest vom Jahre 1900	448 K 03 h
Zinsen vom Jahre 1900	9 „ — „
Reinertrag des „Aerzteheims“ in der Saison 1901	337 „ 24 „
Von der Quodlibetpartie	29 „ 16 „
Ertrag des „Schützen“	69 „ 68 „
Zusammen	893 K 11 h

Ausgaben.

2 „Bons“ ausgelost à 200 Kronen	400 K — h
Zinsen für die „Bons“	141 „ 20 „
Für Briefmarken und Postanweisungen	— „ 80 „
Feuerversicherung pro Juni 1901 bis Juni 1902	19 „ 42 „
Zusammen	561 K 42 h
Bleibt somit mit Ende 1901 ein Kassarest von	331 „ 69 „
Demnach der Gesamtbarbestand mit Ende 1901	464 K 77 h

Dr. E. Kisch,
d. Z. Kassier.

Von der am 27. Dezember 1901 abgehaltenen Generalversammlung der „medizinischen Sektion“ wurde vorstehender Bericht und Kassausweis zur Kenntnis genommen und den abtretenden Funktionären das Absolutorium erteilt.

Die hierauf vorgenommene Neuwahl des Bureaux hatte folgendes Resultat. Es wurde gewählt:

Zum Obmann: Dr. Eugen Conrad, Landes-Irrenanstalts-Direktor.

Zum Schriftführer: Dr. Heinrich Göllner.

Zum Säckelwart: Dr. Ernst Kisch.

Zum Bibliothekar: Dr. Karl Ungar.

Das Vereinsjahr schliesst mit einem Stande von 80 Mitgliedern.

Ich bitte diesen Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Dr. Heinrich Göllner,
Schriftführer.

Im Einklange mit festgestellter Tagesordnung gelangten noch nachstehende Gegenstände zur Erledigung:

6. Neuwahl eines Bibliothekars.

Herr W. v. Vest, der schon im Jahre 1861 als Vereinsfunktionär wirkte und seit 1897 als Bibliothekar in ruhiger, stetiger Arbeit die Interessen des Vereines ohne jedweden Eigennutz zu fördern bemüht war, bat infolge Kränklichkeit und vorgeschrittenen Alters seine Stelle niederlegen zu dürfen. Diese Bitte wurde mit grösstem Bedauern zur Kenntnis genommen und mit bestem Dank für das erspriessliche Wirken in der Hoffnung gewährt, dass es Herrn v. Vest als Ausschussmitglied noch recht lange gegönnt sein möge, mit seinem reichen Wissen an dem Gedeihen des Vereines weiter zu arbeiten.

Die freigewordene Bibliothekarsstelle wurde Herrn J. Bredt zugewiesen.

7. Etwaige Anträge.

Der Schriftführer, Herr Dr. D. Czekelius unterbreitet der Versammlung das vom Ausschuss ausgearbeitete Programm zur Feier des fünfzigjährigen Bestandes des Vereines, die am 24. und 25. August 1902 begangen werden soll. Die genehmigte Festordnung lautet:

Sonntag den 24. August 1902

1/2 11 Uhr vormittags Festversammlung im Lesezimmer des Vereinshauses;

1/2 2 Uhr gemeinsames Mittagessen im Hotel „Römischer Kaiser“ (nach der Karte);

3 Uhr nachmittags Ausflug nach Michelsberg;

1/2 9 Uhr abends Festmahl im Hotel „Römischer Kaiser“.

Montag den 25. August,

7 Uhr morgens Ausflug in den Rotenturmpass bis zur Landesgrenze.

Es stellt hierauf Herr Fritz v. Sachsenheim den Antrag, der Ausschuss möge in Hinkunft eine, in kurzen Zwischenräumen, etwa 1—2 monatlich erscheinende Druckschrift herausgeben, in welcher namentlich die Vereinsangelegenheiten Berücksichtigung finden sollen, damit diese den Vereinsmitgliedern baldmöglichst bekannt werden, wodurch ein regerer Verkehr zwischen denselben erzielt und das Interesse für den Verein erhöht werden könnte. Dieser Antrag wurde dem Ausschuss zur Beratung und etwaigen Durchführung zugewiesen und der Wunsch ausgesprochen, dass die Verhandlungen hierüber schon in allernächster Zeit in Angriff genommen werden mögen.

Zum Schlusse der Sitzung hielt Herr Dr. C. F. Jickeli einen Vortrag über: Die Süsswasser-Hydren.

Geschenke.

Eingelangt vom 1. Januar bis 31. Dezember 1901.)*

1. Für die vergleichend-anatomische Sammlung:

- Von Herrn Peter Drotleff: *Ciconia ciconia* (L.) (In der Gefangenschaft eingegangen.) Rohskelett.
- Vom evang. Gymnasium in Hermannstadt: *Homo sapiens* L. Skelett eines neugeborenen Kindes und ein Embryo, $\frac{1}{2}$ ausgetragen. (Trockenpräparat.)
- Von Herrn Michael König in Mediasch: *Meles meles* (L.) Schädel eines 2 Jahre alten ♂. Am 10. Sept. 1901 bei Mediasch erlegt.
- Von Herrn Oskar Pastior: *Taurus taurus* (L.) Vollständiges Rohskelett eines fünfjährigen Steppenrind-Ochsen. (Das Tier wurde in Ladamosch gezüchtet und ging an Blasenstein ein.) — *Buffelus bubalis* (L.) Schädel mit abnormem Gehörn. — *Ovis aries* L. ♀. Schädel. — *Taurus taurus* (L.) Skelett eines Embryo (Uterusmacaration).
- Von Herrn G. A. Schoppelt in Paramaribo: Affenschädel von Surinam.
- Von Herrn Julius Teutsch in Kronstadt: *Castor fiber* L. Zwei linke Unterkieferäste vom Priesterhügel bei Kronstadt aus der neolithischen Steinzeit.
- Von Herrn Landesadvokat Paul Theil: *Meles meles* (L.) Rohskelett eines bei Westen nächst Hermannstadt erlegten ♂.

2. Für die Säugetiersammlung:

- Von Herrn Forstinspektor Friedrich Bömches v. Boor: *Myoxus glis* L. Am 20. Dezember 1901 im Kastenholzer Wald gesammelt.
- Von Herrn Dr. D. Czekelius: *Myoxus glis* (L.) ♀. In Keisd am 25. September 1901 gesammelt.
- Von Herrn Johann Gromer: *Mustela vulgaris* Briss. ♂ im Sommerkleid. Am Wagnerberg bei Poplaka am 20. Dezember 1901 gesammelt.
- Von Herrn Michael König in Mediasch: *Myoxus glis* (L.) ♂ und *Arvicola arvalis* Pall. Beide bei Mediasch gesammelt.
- Von Herrn Josef Regius: *Myoxus glis* (L.) ♀. Aus dem Kastenholzer Wald.
- Von Herrn Heinrich Wachner: *Cricetus cricetus* (L.) ♂. Auf der Fleischerwiese nächst Hermannstadt am 10. Dezember 1901 tot aufgefunden.

*) Die p. t. Herren Geber, deren Namen ein Domizil nicht angefügt ist, wohnen in Hermannstadt.

3. Für die Vogelsammlung:

- Von Herrn Forstinspektor Friedrich Bömches v. Boor: *Accipiter nisus* (L.) (17. Februar 1901), *Buteo buteo* (L.) ♀ (20. Januar 1901), *Falco aesalon* Tunst. ♂♀ 2 Exp. (20. Januar 1901) und *Colymbus cristatus* L. ♂ juv. (17. Januar 1901) alle bei Hermannstadt erlegt.
- Von Herrn Josef Benkner, k. u. k. Rittmeister a. D. in Bistritz: *Syrnium uralense* (Pall.) ♀ am 18. Januar 1901 bei Bistritz erlegt.
- Von Herrn Dr. D. Czekelius: *Pica pica* (L.) 9 Stück Eier von Marpod, — *Cerchneis tinunculus* (L.) Gelege aus 6 Eiern bestehend, am Kirchturm Kleinscheuerns am 3. Juni 1901 gesammelt.
- Von Herrn Heinrich Eder, Architekt: *Dryocopus martius* (L.) ♀ am 4. November 1901 im Sibieller Gebirge erlegt.
- Von Herrn Johann Gromer: *Fulica atra* L. ♀ am 15. März bei Stolzenburg, — *Larus fuscus* L. ♀ juv. am 4. November 1901 am Altfluss bei Freck erlegt.
- Von Herrn Alexander Gross, k. u. k. Hauptmann: *Hydrochelidon nigra* (L.) ♂ u. ♀ am 15. Mai 1901 bei Hermannstadt erlegt.
- Von Herrn F. v. Hillner, Kriegs-Gerichtsrat in Breslau: *Tetrao tetrix* L. ♂ am 15. März 1901 bei Breslau erlegt.
- Von Herrn Oskar v. Kabdebo: *Urinator arcticus* (L.) Zibinthal am 8. November erlegt.
- Von Herrn Robert Klement in Előpatak: 38 Gelege siebenbürgischer Vögel u. zw. von den Arten:
- Erithacus rubecula* (L.) 13. Mai 1900 (4 Stück).
 - Ruticilla phoenicurus* (L.) 6. Mai 1898 (6 Stück).
 - Saxicola oenanthe* (L.) 6. Mai 1898 (6 Stück).
 - Merula merula* (L.) 3. Mai 1901 (5 Stück).
 - Turdus viscivorus* L. 16. April 1898 (4 Stück).
 - Turdus musicus* L. 4. Mai 1899 (5 Stück).
 - Sylvia atricapilla* (L.) 10. Mai 1897 (4 Stück).
 - Parus major* L. 27. April 1898 (6 Stück).
 - Motacilla alba* L. 12. Mai 1899 (6 Stück).
 - Emberiza citrinella* L. 23. Juni 1900 (4 Stück).
 - Emberiza miliaria* L. 18. Mai 1894 (3 Stück).
 - Coccothraustes coccothraustes* (L.) 11. Mai 1896 (4 Stück).
 - Carduelis carduelis* (L.) 6. Mai 1897 (4 Stück).
 - Chloris chloris* (L.) 11. Mai 1897 (5 Stück).
 - Fringilla coeleps* L. 6. Mai 1900 (6 Stück).
 - Passer montanus* (L.) 5. Juni 1902 (6 Stück).
 - Passer domesticus* (L.) 20. Mai 1897 (6 Stück).
 - Garrulus glandarius* (L.) 30. April 1896 (7 Stück).
 - Pica pica* (L.) 29. April 1900 (4 Stück).
 - Corvus corax* L. 18. Mai 1899 (5 Stück).
 - Lanius excubitor* L. 5. Juni 1892 (2 Stück).
 - Lanius minor* Gm. 24. Mai 1898 (4 Stück).

- Lanius collurio* L. 8. Mai 1898 (4 Stück), 15. Mai 1901 (4 Stück), 28. Mai 1897 (4 Stück), 21. Mai 1897 (6 Stück), 10. Mai 1900 (4 Stück).
Caprimulgus europaeus L. 15. Juni 1896 (2 Stück).
Iynx torquilla L. 13. Juni 1899 (6 Stück).
Upupa epops L. 8. Mai 1898 (4 Stück).
Cerchneis tinnunculus (L.) Tartlau 15. Mai 1894 (4 Stück).
Accipiter nisus (L.) 13. Mai 1900 (2 Stück).
Turtur turtur (L.) 23. Mai 1896 (2 Stück).
Coturnix coturnix (L.) 29. Juni 1898 (9 Stück).
Perdix perdix (L.) 18. Juli 1900 (5 Stück).
Crex crex (L.) 5. Juli 1896 (7 Stück).
Scolopax rusticula L. 30. April 1900 (2 Stück).
Anas boschas L. 21. April 1901.

(Alle Gelege, wo kein Fundort angegeben ist, wurden in der Umgebung von Előpatak gesammelt.)

- Von Herrn Stadtwundarzt Klusch in Schässburg: *Thaumalea picta* (L.) ♂. In Schässburg in der Gefangenschaft eingegangen. 5. März 1901.
- Von Herrn Michael König, Professor für Zeichnen in Mediasch: *Buteo buteo* (L.) ♀, — *Buteo desertorum* (Daud) ♂, — *Asio otus* (L.), — *Corvus frugilegus* L. ♀, *Picus viridicanus* Mey. ♂ alle bei Mediasch erlegt und am 2. Februar 1901 eingesendet, — *Milvus migrans* (Bodd.) am 3. Mai bei Mediasch erlegt.
- Von Herrn Dr. med. Moldovan in Unter-Arpasch: *Urinator arcticus* (L.) ♂ im Hochzeitskleid und *Syrnium aluco* (L.) beide am 1. März 1901 bei Unter-Arpasch erlegt.
- Von Herrn Karl Rösler: *Gallinula chloropus* (L.) ♂ am Reussbach bei Hermannstadt am 28. April 1901 erlegt.
- Von Herrn G. A. Schoppelt in Paramaribo, Süd-Amerika: *Dromaeus novae-hollandiae* Vieill. 1 Ei in Melbourne (Viktoria) käuflich erworben, — Schnabel von *Pteroglossus* sp. von Paramaribo, — 1 Ei eines Batreise (Hühnerart) von Surinam und von ebenda ein Kolibrinest.
- Von Herrn Direktor Julius Schuster: Eier von Pfau, Truthuhn, Hausente und Haushuhn.
- Von Fräulein Louise Theil: *Alcedo ispida* L. ♂. Am Zibin in der Saghthor-Vorstadt Hermannstadts am 9. Januar 1901 tot aufgefunden.
- Von Herrn Heinrich Wachner: *Turdus musicus* L. Hermannstadt tot aufgefunden.

4. Für die Reptilien- und Amphibien-Sammlung:

- Von Herrn Dr. D. Czekelius: *Vipera berus* (L.) 3. Exempl., — var. *prester* L. 1 Exemplar, — *Lacerta vivipara* var. *nigra* Wolf 1 Exemplar alle bei der „Hohen Rinne“ im Juli 1901 gesammelt.
- Von Herrn Georg Dordea, Lehrer in Baumgarten: *Emys orbicularis* (L.) in Baumgarten gesammelt.
- Von Herrn Georg Karl Engber in Campinas bei Saõ-Paulo, Südamerika: *Drymobius bifossatus* (Raddi), — *Herpetodryas carinatus* (L.) var

aff. *flavoliniatae* Jan., — *Liophis typhlus* (L.), — *Liophis poecilogyrus* (Wied.), — *Simophis rhinostoma* (Schlg.), — *Leptognatus mikani* (Schlg.), — *Thamnodynastes nattereri* (Mik.), — *Oxyrrhopus trigeminus* D. B. und *Hemidactylus mabuia* Mor. de Jonn.; alle in der Umgebung von Campinas gesammelt.

Von Herrn Dr. med. Ernst Kisch: *Vipera berus* L. am Negovan im August 1901 gesammelt. 2 Exemplare, eines davon dunkelbraun ohne Rückenzeichnung.

Von Herrn Professor O. Phleps: *Molge alpestris* (Laur.) im August im St.-Annensee gesammelt.

Von Fräulein Carmen v. Sachsenheim: *Anguis fragilis* var. *colchica* Demid. im Klein-Scheuerner Wald gesammelt.

Von Herrn G. A. Schoppelt in Paramaribo: 1 Ei von *Caiman sclerops* (Schneid.) in Demerara und 1 Panzer von *Testudo tabulata* Walb. pull. in Surinan, März 1901 gesammelt.

5. Für die Fische Sammlung:

Von Herrn Dr. D. Czekelius: *Cottus gobio* L. und *Cobitis taenia* L. aus dem Zibinfluss bei Moichen am 10. März 1901 gesammelt.

6. Für die Weichtiersammlung:

Von Herrn G. A. Schoppelt in Paramaribo: *Solaropsis monolacca* Pfr. und *Corona melastomus* Shuttl. in Graukreek, Surinam, gesammelt. Ferner aus dem Mittelmeer bei Port-Said: *Cerithium vulgatum* Brug., *Haliotis tuberculata* L., *Tectura testudinalis* Müll., *Solen siliqua* L., *Donax trunculus* L., *Spondilus gaederopus* L. juv., *Ostrea edulis* L. juv.

7. Für die Insektensammlung:

Von Herrn Thomas Dolometz in Unter-Sebesch: 2 Raupen von *Saturnia pyri* Schiff. von ebenda.

Von Herrn G. A. Schoppelt in Paramaribo: *Cycade* sp., grosse Art, die fast regelmässig alltäglich um 6 Uhr abends zu zirpen beginnt, von Paramaribo, — ein Käferlarven-Frassstück eines Nadelholzstammes aus dem Ural, und ca. 80 Spezies Schmetterlinge, 1901 in Surinam gesammelt.

8. Für die Würmersammlung:

Von Herrn Lehrer Höhr: *Gordius aquaticus* Duj. aus dem Marosflusse bei Sächsisch-Regen am 28. August 1901 gesammelt.

9. Für die botanische Sammlung:

Von Herrn Dr. D. Czekelius: Querschnitt-Stammscheibe eines im Jungen Wald bei Hermannstadt im Jahre 1901 gefällten Eichenbaumes. Durchmesser 140 cm.

Von Herrn Professor Dr. Julius Röhl in Darmstadt: Eine Kollektion Moose aus 85 Arten bestehend, die in Deutschland, Oesterreich, der Schweiz, Russland etc. gesammelt wurden.

Von Herrn G. A. Schoppelt in Paramaribo: Baumfrüchte, Lianenranken, Baumschwämme, Baumrinden und Baumwolle in 13 Nummern, die in Australien und in Süd-Amerika gesammelt wurden.

10. Für die palaeontologische Sammlung:

Von Herrn Pfarrer Brandsch in Burgberg: *Elephas*-Knochen-Reste von Burgberg.

Von Herrn Michael Galter in Rothbach: *Elephas*-Molar von Rothbach.

Von Herrn Dr. E. Gusbeth in Kronstadt: Säugetier-Reste vom Gesprengberg und aus dem Tömöcher Thal.

Von Herrn Dr. Heinr. Krauss in Schässburg: *Elephas*-Molar vom Kreuzberg bei Schässburg.

Von Herrn Nicolaus Mohan in Bägendorf: *Elephas*-Stosszahn-Bruchstück von Bägendorf.

Von Herrn Julius Teutsch in Kronstadt: Säugetierreste vom Gesprengberg, der Almascher Höhle und von Marienburg. Rehgeweihstange aus dem Teissflussbett.

11. Für die geologische und mineralogische Sammlung:

Von Herrn Dr. A. v. Sachsenheim: Conglomerat vom Rande des Hallstädter Gletschers.

12. Für die ethnographische Sammlung:

Von Herrn Gymnasial-Direktor Carl Albrich: 2 indianische Volkstypen-Figuren aus Mexiko.

Von Herrn G. A. Schoppelt in Paramaribo: Kamm aus Holz von den Eingeborenen Surinams im Indianerdorf Gause am Surinam-Revier erworben. Ferner übergab derselbe Herr zur Aufstellung unter Wahrung des Eigentumsrechtes: 2 Speere, 1 Speerschleider, 1 Bumarang und 1 Keule alle aus Eucalyptusholz von West-Australischen Eingeborenen in Coolgardie 1895 erworben, Tartaren-Tabakspfeife von Kazan im August 1897 erworben.

13. Für die prähistorische und die archäologische Sammlung:

Von Herrn O. Phleps: Topfscherben aus der jüngeren La Tène-Periode von Köpecz.

Von Herrn Dr. Arthur v. Sachsenheim: Prähistorische und römische Topfscherben von Petersdorf bei Mühlbach.

14. Sonstige Geschenke:

Von Herrn Emil Sigerus: Zahlreiche Ziersträucher und perennierende Gartenpflanzen für den Museums-Park, dabei auch *Syringa josikaea* Jacq. in zwei Exemplaren.

Bibliotheks-Ausweis für das Jahr 1901.

A. Geschenke.

- Archiv des Vereins für siebenbürgische Landeskunde. Bd. I, II. Heft 1 und 2.
N. F. X/2, 3; XI bis XXI; XXII/1, 3; XXIII—XXIV.
(Geschenk von Frau Emma Schuller.)
- Arnold Dr. F. — Die Lichenen des fränkischen Jura 1885.
— — Zur Lichenen Flora von München 1891
— — Lichenes exiccati. 1859—1893, Nr. 1—1600, 1894
— — Die Lichenen des fränkischen Jura. 1890.
— — William Nylander. 1899. (Geschenke vom Verfasser.)
- Brunner Jos. Handbuch der mineralogischen Diagnosis 1804.
(Geschenk von Herrn Gust. Breinstörfer.)
- Csiki E. — Die Alleculiden Ungarns (magyarisch).
— — Coleoptera nova ex Hungaria. (Geschenke vom Verfasser.)
- Fischer Dr. Theobald. Bericht über die neuere wissenschaftliche Litteratur zur Landeskunde Europas.
— — Zur Klimatologie von Marokko. (Geschenke vom Verfasser.)
- Jahrbuch des siebenbürgischen Karpathenvereins. Bd. 1—3, 5—13.
(Geschenk von Frau Emma Schuller.)
- Malasz Jos. v., Studien über ungarische Caraben. I. Carabus obsoletus. 1901.
(Geschenk vom Verfasser.)
- Maurer Ch. F. Die Besitzergreifung Siebenbürgens durch die das Land jetzt bewohnenden Nationen. 1882. (Geschenk von Frau Emma Schuller.)
- Pläne, Landkarten und Aquarelle. (Geschenke von Herrn Dr. D. Czekelius.)
- Programm des evangelischen Gymnasiums A. B. und der Realschule zu Hermannstadt. (Geschenk von der Gymnasialdirektion.)
- Sachsenheim, Fritz v. — Mitteilungen aus Dr. Andreas Breckners Tagebuch über seine Reise nach Ostindien. 1900. (Geschenk vom Verfasser.)
- Sadler Jos. Adumbratio Epiphyllaspermarum Hungariae et Transsylvaniae. 1820.
(Geschenk von Herrn Gust. Breinstörfer.)
- Schuller Joh. Karl — Maria Theresia und Freiherr Samuel v. Brukenenthal. 1863.
(Geschenk von Frau Emma Schuller.)
- Schuster J. — Terminologia botanica. 1808.
(Geschenk von Herrn Gust. Breinstörfer.)
- Teutsch Julius — Praehistorische Funde aus dem Burzenlande. Wien 1900.
(Geschenk vom Verfasser.)

- Wülfig, Dr. Ernst Anton — Ueber einige krystallographische Konstanten des Turmalins und ihre Abhängigkeit von seiner chemischen Zusammensetzung. 1900. (Geschenk von Herrn Peter Herbert.)
- Zimmermann, Franz — Das Archiv der Stadt Hermannstadt und der sächsischen Nation. 1887. (Geschenk von Frau Emma Schuller.)
- Zimmermann, Dr. F. W. A. — Wunder der Urwelt. 20. Auflage. (Geschenk von Herrn Josef Paschek.)

B. Im Tausch erworben.

- Von Akademien, Anstalten, Gesellschaften, Instituten, Vereinen und dergleichen gegen die „Verhandlungen und Mitteilungen“ des Vereines.
- Altenburg. Naturforschende Gesellschaft des Osterlandes: — Mitteilungen aus dem Osterlande. N. F. Bd. IX, 1901.
- Amiens. Société Linnéenne du Nord de la France: —
- Annaberg. Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde: —
- Antwerpen. Académie d'Archéologie de Belgique: — Bulletin. 5-me Ser. Vol. X, 1901.
- Augsburg. Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben und Neuburg. (a. V.): —
- Aussig a. E. Naturwissenschaftlicher Verein: —
- Baltimore. John Hopkins University: —
- Bamberg. Naturforschende Gesellschaft: — Bericht XVIII, 1901.
- Basel. Naturforschende Gesellschaft: — Verhandlungen. Bd. XIII/2 Heft u. Register für Bd. 6—12.
- Bautzen. Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“:
- Békéscsaba. Békéscsabai Múzeum-Egyesület: — Évkönyve 1899—1901, I.
- Bergen. Bergens Museum: — Aarsberet 1900. Aarbog 1900, Heft 2, 1901, Heft 1. An account of the Crustacea of Norway. Vol. IV. Part 1—2. Meeresfauna von Bergen. Heft I, 1901.
- Berlin. Königl. Preussische Akademie der Wissenschaften: — Sitzungsberichte. 1900, Heft 39—53, 1901, Heft 1—38. Physikalische Abhandlungen aus dem Jahre 1899 u. 1900 (Abhandl. I u. 2; Anhang Abhandl. 1—3).
- Berlin. Königl. Preussisches meteorologisches Institut: — Bericht über die Thätigkeit im Jahre 1900. Deutsches meteorologisches Jahrbuch für 1898 u. 1900. Abhandlungen. Bd. I, Nr. 6—8 1901. Regenkarte der Provinzen Brandenburg und Pommern 1901.
- Berlin. Botanischer Verein der Provinz Brandenburg: — Verhandlungen. 42. Jahrgang 1900.

XXXVI

- Berlin. Deutsche geologische Gesellschaft:
Zeitschrift. Band LII, 1900, Heft 4; Band LIII, Heft 1--3.
- Berlin. Entomologischer Verein:
Zeitschrift. Band XLVI, 1901, Heft 1--3.
- Berlin. Gesellschaft für Erdkunde:
Zeitschrift. Band XXXV, 1900, Nr. 4--6; Bd. XXXVI, 1901, Nr. 1--4.
Verhandlungen. Bd. XXVII, 1900, Nr. 9--10; Bd. XXVIII, 1901,
Nr. 1--9.
- Berlin. Gesellschaft naturforschender Freunde:
Sitzungsbericht 1900.
- Bern. Allgemeine Schweizerische Gesellschaft für die gesamten
Naturwissenschaften:
Verhandlungen. Jahresversammlung 82, 1899; 83, 1900.
- Bern. Naturforschende Gesellschaft:
Mitteilungen aus dem Jahre 1898 Nr. 1451--1462; 1899 Nr. 1463--1477;
1900, 1478--1499.
- Böhmisch-Laipa. Nordböhmischer Exkursionsklub:
Mitteilungen. Band XXIV, 1901, Heft 1--3.
- Bonn. Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande,
Westfalens und des Regierungsbezirkes Osnabrück:
Verhandlungen. Jahrg. 57, 2. Hälfte.
- Bonn. Niederrheinische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde:
Sitzungsberichte 1900, 2. Hälfte.
- Boston. Society of Natural History:
Proceedings. Vol. XXIX, Nr. 9--14.
Memoires Vol. V, 1900, Nr. 6--7. —
Occasional Papers IV, 1900.
- Braunschweig. Verein für Naturwissenschaften: —
- Bregenz. Vorarlberger Museumverein: —
- Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein:
Abhandlungen. Bd. XVIII, Heft 1.
Beiträge zur nordwestdeutschen Volks- u. Landeskunde, 1901, Heft 3.
- Breslau. Schlesische Gesellschaft für vaterländische Kultur:
Jahresbericht 78, 1900.
- Breslau. Verein für schlesische Insektenkunde:
Zeitschrift für Entomologie. N. F. Heft XXVI, 1901.
- Brünn. K. k. mährisch-schlesische Gesellschaft zur Beförderung
des Ackerbaues, der Natur- und Heilkunde: —
- Brünn. Club für Naturkunde:
Bericht III, 1900--1901.
- Brünn. Naturforschender Verein:
Verhandlungen. Bd. XXXVIII, 1899.
Bericht der meteorolog. Kommission. XVIII für das Jahr 1898.
- Brünn. Museum Franciscum: —
- Brüssel. Société Royale Malacologique de Belgique:
Annales. Tom. XXXV p. 17--28.
Bulletins 1899, pag. CXXIX--CLXXV.

- Brüssel. Société Entomologique de Belgique:
Annales. Tom. XLIV, 1900.
Mémoires VIII, 1900.
- Budapest. Magyar Tudományos Akadémia:
Almanach 1902.
Akadémiai értesítő, füzet 133–144.
Mathematikai és természettudományi értesítő, XVIII, füzet 5; XIX,
füzet 1–4.
Emlékbeszédék, X, 1901 sz. 8–12; XI, 1901 sz. 1.
Mathematikai és természettudományi közlemények, XXVII kötet sz. 5.
- Budapest. Földmívelésügyi m. k. minister kiadványa:
Erdészeti kísérletek. II. év, 1900, sz. 3–4; III. év, 1901, sz. 1–2.
- Budapest. Magy. kir. földtani intézet:
Évi jelentés 1899.
Évkönyv. XIII, 5.
Mitteilungen. Bd. XII, Heft 3–5.
Jahrbuch für 1898.
- Budapest. Magyarhoni földtani társulat:
Földtani közlöny. Zeitschrift. XXX, Heft 10–12; XXXI, 1901, Heft 1–9.
- Budapest. Ung. geographische Gesellschaft:
Dr. Joh. Saringer. Physikalische Verhältnisse des Wassers des Balaton-
See's. 1. Sect.: Temperaturverhältnisse des Kurortwassers, 1901.
Dr. Steph. v. Bolemann. Beschreibung der Kurorte und Sommer-
frischen am Balatonsee.
- Budapest. Ungarisches National-Museum:
Természetrাজi füzetek. Zeitschrift. Vol. XXIV, 1901, Part. 1–4.
- Budapest. Oberinspektorat für Museen und Bibliotheken:
Dr. G. Madarász. Magyarország madarai. Heft 6–7.
Jelentés a magyar nemzeti muzeum. 1898–1899.
Az osztrák-magyar monarchia. Band VI, Heft 1–15; Bosznia és Her-
cegovina. Heft 1–16.
Magyarische Typen. I. Serie: Die Umgebung des Balaton.
Szabályzatok. 1901.
- Budapest. Ungarische ornithologische Centrale:
Aquila. VIII, 1901, Nr. 1–4.
A madarak hasznáról és káráról.
- Budapest. Magy. kir. természettudományi társulat:
Ludw. Abafi-Aigner: Historia lepidopterologiae Hungariae. —
Die Gewitter in Ungarn. 1871–1893.
- Budapest. Mathematische und naturwissenschaftliche Berichte
aus Ungarn:
Band XVII, 1901.
- Budapest. Az orvosi hetilap szerkesztősége: —
- Budapest. Rovartani lapok:
Jahrgang VIII, 1901 Nr. 1–3, 5–10.
- Buenos-Ayres. Academia Nacional de Ciencias en Cordoba:
Boletin Tom. XVI, 2, 3.

XXXVIII

- Buffalo. Society of Natural Sciences: —
Cambridge. Museum of Comparative Zoology, at Harvard College:
Bulletin. Vol. XXXVII, Nr. 1—3; XXXVI, Nr. 2—8; XXXVIII;
XXXIX, Nr. 1, Vol. XXXVIII, Geolog. Sec. Vol. 5, Nr. 2—4.
Annual Report 1899—1900; 1900—1901.
- Catania. Accademia Gioennia di science naturali:
Bollettino delle sedute fasc. 64—70.
Atti. Anno LXXVII 1900.
- Chapel-Hill N. C. Elisha Mitchell Scientific Society:
Journal of 1900, Vol. XVII, Part. 1—2.
- Chemnitz. Naturwissenschaftliche Gesellschaft: —
Cherbourg. Société nationale des Sciences Naturelles et Mathématiques:
Memoires Tom. XXXI, 1898—1900.
- Christiania. Königl. norwegische Universität: —
Chur. Naturforschende Gesellschaft Graubündens:
Jahresbericht. N. F. Bd. XLIII Vereinsjahr 1899—1900.
- Cincinnati (Ohio). Lloyd Library:
Bulletin Nr. 2
- Davenport. Akademy of Natural Sciences: —
Déva. Verein für Geschichte und Altertumskunde des Hunyader Komitates:
Évkönyve XII, 1901, Heft 2—3.
- Donaueschingen. Verein für Geschichte und Naturgeschichte der Baar und der angrenzenden Landesteile: —
- Dorpat. Naturforschende Gesellschaft: —
- Dresden. Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“:
Sitzungsberichte und Abhandlungen. Jahrgang 1900, Juli—Dezember;
1901, Januar—Juni.
- Dürkheim. Naturwissenschaftlicher Verein der bayrischen Rheinpfalz „Pollichia“:
Mitteilungen. Jahrg. LVII, 1900, Nr. 13; Jahrg. LVIII, Nr. 14—15.
- Edinburg. Royal physical Society.
Proceedings. Session 1899—1900.
- Elberfeld. Naturwissenschaftlicher Verein: —
- Fiume. Naturwissenschaftlicher Klub:
Mitteilungen. Jahrgang V, 1900.
- San Francisco. California Academy of Sciences: —
Frankfurt a. M. Physikalischer Verein:
Jahresbericht 1899—1900.
Das Klima von Frankfurt a. M. Nachtrag 1901.
- Frankfurt a. M. Senckenbergische naturforschende Gesellschaft:
Abhandlungen. Bd. XXV, 1.—2. Teil; XXVI, 2.—3. Teil; XXVIII.
Bericht 1900; 1901.
- Frankfurt a. O. Naturwissenschaftlicher Verein:
Helios. Bd. XVIII.
Societatum Litterae. Bd. XIV, 1900, Nr. 1—12.

- Frauenfeld. Thurgauische naturforschende Gesellschaft:
Mitteilungen. Heft 14.
- Freiburg i. B. Naturforschende Gesellschaft:
Bericht. Bd. XI, 1901, Heft 3.
- Fulda. Verein für Naturkunde: —
- St. Gallen. St. Gallische naturwissenschaftliche Gesellschaft: —
- Giessen. Oberhessische Gesellschaft für Natur u. Heilkunde: —
- Görlitz. Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften:
Neues Lausitzisches Magazin. Bd. LXXVI, 1900; LXXVII, 1901.
Codex diplomaticus Lusatae superioris. Bd. 2, Heft 1—2.
- Göteborg. Göteborgs kungl. Vetenskaps och Vitterhets Samhälles:
Handlingar. 4. Folge, Heft 3.
- Göttingen. K. Gesellschaft der Wissenschaften: —
- Graz. Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark:
Mitteilungen. Jahrgang 1900, Bd. 37.
- Graz. Verein der Aerzte Steiermarks;
Mitteilungen. Jahrgang 37, 1900.
- Greifswald. Geographische Gesellschaft: —
- Grosswardein. Biharmegyei orvos-gyógyszerési és természet-
tudományi egylet: —
- Güstrow. Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklen-
burg:
Archiv. 54. Jahr 1900, 2. Abt.; 55. Jahr 1901, 1. Abt.
- Halifax. Nova Scotian Institute of Sciences:
Proceedings and Transaktions. Vol. X, Prt. 2.
- Halle a. S. Kais. Leopoldino-Carolinische deutsche Akademie
der Naturforscher:
Leopoldina, 1901, Heft XXXVII, Nr. 1—11.
- Halle a. S. Naturwissenschaftlicher Verein für Thüringen und
Sachsen: —
- Halle a. S. Verein für Erdkunde:
Mitteilungen. 1901.
- Hallein. Ornithologisches Jahrbuch von Viktor Ritter v. Tschusi
zu Schmidhofen:
Jahrgang XII, 1901. Heft 1—6.
- Hamburg. Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung:
Verhandlungen. Bd. XI, 1901.
- Hanau. Wetterauische Gesellschaft für die gesamte Naturkunde:
Jahresbericht 48—49, 1900.
- Hannover. Naturhistorische Gesellschaft: —
- Harlem. Fondation de P. Teyler van der Wulst:
Archives du Musée Tayler. Ser. II, Vol. VII, Prt. 2.
- Helsingfors. Societas pro fauna et flora fennica: —
- Hermannstadt. Associatiune Transilvana pentru litteratura
romana etc.: —
- Hermannstadt. Siebenbürgischer Karpathenverein:
Jahrbuch. XXI. Jahrgang 1901 und 5 Lichtdruckbilder.

- Hermannstadt. Verein für siebenbürgische Landeskunde:
Archiv, XXIX, Heft 1 und 3; XXX, Heft 1.
Jahresbericht für das Vereinsjahr 1900.
- Hof i. Bayern. Nordoberfränkischer Verein für Naturgeschichte
und Landeskunde: —
- Igló. Ungarischer Karpathenverein:
Jahrbuch XXVIII, Jahrgang 1901.
- Innsbruck. Ferdinandeum für Tirol und Vorarlberg:
Zeitschrift. III. Folge. 45. Heft.
- Jassy. Société des médecins et naturalistes:
Bulletinul. Bd. XIV, 1900, Nr. 4—5; XV, 1901, Nr. 1—2.
- Kassel. Verein für Naturkunde: —
- Kesmark. Szepesi orvos és gyógyszerész egylet:
Évkönyv 1900.
- Kiel. Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein:
Schriften, Bd. XII, Heft 1.
- Kiew. Société des Naturalistes de Kiew:
Mémoires, Tom. XVI, Heft 2.
- Klausenburg. Erdélyi muzeum-egylet, orvos-természeti-tudo-
mányi szakosztályából:
I. Aertzliche Abteilung. Sitzungsberichte. Jahrg. XXV, 1900, Bd. XXII,
Heft 3.
II. Naturwissenschaftliche Abteilung. Sitzungsberichte. Jahrg. XXV,
Bd. XXII, 1900, Heft 1—3; Jahrg. XXVI, 1901 Bd. XXIII, Heft 1.
- Königsberg i. P. Physikalisch-ökonomische Gesellschaft:
Schriften, Jahrg. XLI, 1900.
- Kretfeld. Verein für Naturkunde: —
- Laibach. Musealverein für Krain:
Mitteilungen. Jahrg. XIII, 1900, Heft 1, 4—5; XIV, 1901, Heft 1—2.
Izvestja, Bd. X, 1900, Heft 1—6.
- Landshut. Botanischer Verein:
Bericht XVI, 1898—1900.
- Leipzig. Museum für Völkerkunde:
Bericht 28, 1900.
- Leipzig. Naturforschende Gesellschaft:
Sitzungsberichte. Jahrg. XXVI und XXVII, 1899/1900.
- Leipzig. Verein für Erdkunde:
Mitteilungen 1900. —
Wissenschaftliche Veröffentlichungen. V. Bd. 1901 und Atlas.
- Liège. Société Géologique de Belgique:
Bulletin. Tom. XXVI, XXVII, 1901; Karte I, II, III und VII aus
Tom. XXVI.
- Liège. Société Royal de Sciences:
Mémoires Ser. III, Tom. III, 1901.
- Linkoln. University of Nebraska:
Annual Report XIII.
Bulletin of the U. S. Agrikultural Experiment Station. Vol. XII,
Nr. 60, 61, 64, 65.

- Linz. Museum Franzisco-Carolinum:
Jahresbericht 59.
- Linz. Verein für Naturkunde in Oesterreich ober der Enns:
Jahresbericht XXX, 1901.
- London. Geological Society:
Abstracts of the Proceedings Nr. 731—747.
- London. Royal Society:
Proceedings. Nr. 440—452.
Reports to the Malaria Committee, IV Ser. 30. März 1901; V Ser.
22. April 1901.
- St. Louis. Academy of Sciences:
Transactions. Vol. IX. Nr. 6—9. Vol. X. Nr. 1—8.
- St. Louis. Missouri Botanical Garden: —
- Lübeck. Museum Lübeck'scher Kunst- und Kulturgeschichte: —
- Lüneburg. Naturwissenschaftlicher Verein:
Jahreshefte XV, von 1899—1901. —
Zur Erinnerung an das 50jährige Bestehen des naturwissenschaftlichen
Vereins für das Fürstentum Lüneburg, 1851—1901.
- Luxemburg. „Fauna“, Verein Luxemburger Naturfreunde:
- Luxemburg. Société botanique du Grand Duché de Luxembourg:
Recueil des Memoires et des Travaux. Nr. 14, 1897—1899.
- Luxemburg. Société des Sciences naturelles du Grand-Duché
de Luxembourg: —
- Madison. Wisconsin Academy of Sciences, Arts and Letters:
Transactions Vol. XII, 1900, Part. II. Vol. XIII, 1900. Part I.
- Madison. Wisconsin Geological and Natural History Survey:
Bulletin Nr. III, Scientific Series Nr. 2; Economie Series Nr. IV,
Bd. VII, Part. I. Nr. V. Econom. Ser. Nr. 1; Nr. VI. Econom. Ser. Nr. 3.
- Magdeburg. Naturwissenschaftlicher Verein:
Jahresberichte und Abhandlungen. 1898—1900.
- Mailand. Reale Istituto Lombarde di scienze naturali:—
- Mailand. Società italiana di scienze naturali e del museo
civico di storia naturale:
Memorie Vol. VI, Fasc. 3.
Atti Vol. XXXIX, Fasc. 3—4; Vol. XL, Fasc. 1—3.
- Manchester. Literary and Philosophical Society:
Memoires and Proceedings Vol. 45, 1900—1901. Part. 1, 2, 4. Vol. 46.
Part. 1.
- Meriden. Connet. Scientific Association: —
- Mexico. Instituto geológicas de México:
Bulletin Nr. 14. Part. 1, 1900.
- Mexico. Observatorio Astronomico Nazionale de Tacubaya:
Anuario. XXI, 1901.
Bulletin Tom. II. Nr. 6—7.
- Milwaukee. Wisconsin Natural History Society:
Bulletin Vol. I. Nr. 3—4, 1900.
- Milwaukee. Wisconsin Public Museum:

XLII

- Minnesota. Academy of Natural Sciences: —
Mitau. Kurländische Gesellschaft für Litteratur und Kunst:
Sitzungsbericht 1900.
Montreal. Royal Society of Canada:
Proceedings et Transactions Ser. II, Vol. VI und Map. (Water Power
of Canada.)
Moncalieri. Società meteorologica Italiana Osservatorio cen-
trale del Real Collegio Carlo Alberto:
Bolletino mensile Ser. II, Vol. XX, Nr. 7—12; Vol. XXI, Nr. 1—8.
Montevideo. Museo Nacional de Montevideo:
Anales, Tom. III, Entrega; Tom. XXVIII, Fasc. 19.
Moscau. Société Imperiale des Naturalistes:
Bulletin. Anne 1900, Nr. 1—4; 1901, Nr. 1—2.
München. Königl. bayrische Akademie der Wissenschaften:
Sitzungsberichte der mathem.-physik. Klasse 1900, Heft 3, 1901, Heft 1—3.
Inhaltsverzeichnis der Sitzungsberichte 1886—1899.
München. Ornithologischer Verein: —
Münster. Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und
Kunst.
Nagybánya. Nagybányai muzeum-egyesület:
Értesítője 1900.
Nagy-Enyed. Alsófehér vármegye közönsége:
Alsófehér várm. Monografiája II. rész I.
Neisse. Wissenschaftliche Gesellschaft „Philomathie“: —
Neutitschein. Landwirtschaftlicher Verein: —
New-Hawen. Connecticut Akademy of Arts and Sciences:
Transactions. Vol. X, Part 1, 2.
New-York. American Geographical and Statistical Society: —
New-York. American Museum of Natural History:
Bulletin Vol. XII, 1900.
Annual Report of the President 1900.
New-York. Conklin W. A. E. & Ruch Schippen Stuidekoper: —
New-York. Microscopical Society: —
New-York. Museum of the Brooklyn Institute of Arts and
Sciences:
Science Bulletin. Vol. I, Nr. 1, 1901.
Nürnberg. Naturhistorische Gesellschaft:
Festschrift 1901.
Offenbach. Verein für Naturkunde:
Bericht 37—42, 1895—1901.
Osnabrück. Naturwissenschaftlicher Verein:
Jahresbericht XIV, für 1899/1900.
Ottawa. Geological Survey of Canada:
Annual Report Vol. XI, 1898.
Catalogue of Canadian Birds. Part. I, Nr. 692.
Map of Canada and the U. St. Nr. 677.
Maps to accomp. Annual Report Vol. XI, 1898, Nr. 664, 665, 676.

- Padova. Società Veneto-Trentina di scienze naturali: —
Palermo. Reale Accademia Palermitana dell Scienze, Lettere
et Arti:
Atti. Ser. III, Vol. V. 1899. —
Bulletino. Anno 1894—1898.
- Paris. Annuaire géologique universel publié par le Dr. Daguin-
court: —
Paris. Museum d'Historie naturelle: —
Paris. Société d'Etnographie: —
Passau. Naturhistorischer Verein:
Bericht XVIII für die Jahre 1898 bis 1900.
- Petersburg. Comité géologique de Russie:
Mémoires, Vol. XVIII, Nr. 1—2.
Bulletins, Vol. XIX, 190, Nr. 1—10; XX, Nr. 1—6. —
Bibliothèque géolog. de la Russie. 1897.
- Petersburg. Kaiserlicher botanischer Garten:
Acta Horti Petropolitani. Tom. XVI, 1900; Tom. XXVIII, 1900. Fasc. 1—3.
- Philadelphia. Academy of Natural Sciences:
Proceedings Vol. LII, 1900. Part. 2—3. Vol. LIII, 1901. Part 1.
- Philadelphia. American Philosophical Society:
Memorial Volumine. I, 1900.
Proceedings Vol. XXXIX, Nr. 162—165; XL, 1901, Nr. 166.
- Philadelphia. Wagner-Institut: —
Pisa. Società Toscana di scienze naturali:
Atti. Processi verbali. Vol. XII, 1901, pg. 137—230.
- Prag. Deutscher Akademischer Leseverein (Lese- und Rede-
halle) der deutschen Studenten:
Bericht über das Jahr 1899 und 1900.
- Prag. Naturwissenschaftlicher Verein „Lotos“: —
Pressburg. Verein für Natur- und Heilkunde:
Verhandlungen N. F. XII, Jahrg. 1900.
- Regensburg. Naturwissenschaftlicher Verein:
Bericht VIII, 1900.
- Reichenberg. Verein für Naturfreunde:
Mitteilungen. Jahrg. XXXII, 1901.
- Riga. Naturforscher-Verein:
Korrespondenzblatt. XLIV, 1901.
Arbeiten N. F. Heft X.
- Rio de Janeiro. Museu National:
Rom. Accademia Pontificia de 'nuovi Lincei:
Atti anno LIV. Sess. 2—7.
- Rom. Reale Accademia dei Lincei:
Atti. Ser. V. Vol. X. 1901, Sem. I, Fasc. 1—12. Sem. II, Fasc. 1—11.
- Rom. Società geografica Italiana:
Bolletino. Ser. IV. Vol. II, 1901, Nr. 2—5, 7—12.
- Salzburg. Gesellschaft für Salzburger Landeskunde etc:
Mitteilungen XL, 1900.

XLIV

- San-José. Museo Nacional de la Republica de Costa Rica:
Santiago. Deutscher wissenschaftlicher Verein: —
Saõ Paulo. Zoologisches Museum (Museu Paulista):
Sarajevo. Bosnisch-Herzegovinisches Landesmuseum: —
Zur Hydrologie der Bezirke Stolac (1892) und Konjica (1893).
Wissenschaftliche Mitteilungen aus Bosnien und der Herzegowina. II. Bd.
pg. 689—692; III. Bd. pg. 552—557, 581—623, 657—660; IV. Bd.
pg. 529—592; V. Bd. pg. 453—579; VI. Bd. pg. 665—899; VII. Bd.
pg. 377—694.
Schaffhausen. Entomologische Gesellschaft:
Mitteilungen Bd. X, Heft 8.
Schneeberg. Wissenschaftlicher Verein: —
Sion. (Sitten, Cant. Wallis). Sociéte Murithienne du Valais-
anne des Sciences Naturelles: —
Sondershausen. „Irmischia“, botanischer Verein für das nörd-
liche Thüringen: —
Stavanger. Stavanger Museum:
Aarsberetning 1900, Jahrg. XI.
Stettin. Entomologischer Verein:
Stettiner entomologische Zeitung. Jahrgang 62, Nr. 1—12.
Stockholm. Entomologischer Verein:
Entomologisk Tidskrift. Aerg. XXI, 1900, Heft 1—4.
Stuttgart. Verein für vaterländische Naturkunde in Württem-
berg:
Jahreshefte, Jahrg. LVII, 1901.
Toronto. The Canadian Institute:
Proceedings. 1901, Vol. II, Prt. 4, Nr. 10.
Transactions. Vol. VII, Prt. 1, Nr. 13, 1901.
Trenton. The Trenton Natural History Society: —
Trentschin. Naturwissenschaftlicher Verein des Komitates
Trentschin: —
Triest. Socita Adriatica Scienze Naturali: —
Tromsø. Tromsø Museum:
Aarshefter. 23, 1900.
Aarsberetning for 1899 und 1900.
Troppau. Naturwissenschaftlicher Verein:
Uppsala. Geological Institution of the University:
Bulletin, Vol. V, Part 1, 1900, Nr. 9.
Valle die Pompei. Il Rosario e la Nuova Pompei:
Valle di Pompei Anno XI.
Calendario 1901.
Rosario XIII, Nr. 10—12, 1900; anno XVIII, 1901, Quad. I—VII.
Venedig. Reale Istituto Veneto di Scienze, Lettere et Arti: —
Verona. Accademia d' Agricoltura, Scienze, Lettere, Arti e
Commercio di Verona:
Atti e Memorie. Ser. IV. Vol. I. Fasc. 1.

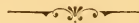
- Washington. Bureau of American Ethnology:
Annual Report XVII, 1895—1896, Part. 1—2; XVIII, 1896—1897,
Part. 1.
- Washington. Smithsonian Institution:
Annual Report, June 30, 1897; June 30, 1898; June 30, 1899.
Miscellaneous collections. Nr. 1253, 1258.
Annales of the astrophysical Observatory. Vol. I, 1900.
Report of the U. S. National Museum June 30, 1898; June 30, 1899.
- Washington. The Microscopical Publishing Company: —
- Washington. The american monthly microscopical Journal:
Journal Vol. XXI, 1900. Nr. 241.—252; Vol. XXII, 1901, Nr. 253—259.
- Washington. United States Departement of Agriculture:
Report of the Secretary of 1900.
Bulletin. Nr. 14.
North American Fauna. Nr. 16, 20, 21.
Yearbook 1900.
- Washington. United States Geographical and Geological Survey
of the Roky Mountain Region: —
- Washington. United States Geological Survey:
Annual Report 1898—1899, Part 2—5, 7, nebst Atlas; 1899—1900,
Part I, VI und VII (continued).
Monographs, XXIX, XL.
Bulletin Nr. 163—176.
- Weimar. Thüringischer botanischer Verein:
Mitteilungen. N. F. XIII—XV.
- Wernigerode. Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes: —
- Wien. K. k. Akademie der Wissenschaften:
Sitzungsberichte.
Abt. I, Bd. CIX, 1900, Heft 7—10.
Abt. IIa, Bd. CIX, 1900, Heft 6—10; Bd. CX, Heft 1—3.
Abt. IIb, Bd. CIX, 1900, Heft 7—10; Bd. CX, Heft 1.
Abt. III, Bd. CIX, 1900, Heft 5—10.
Mitteilungen der Erdbebenkommission N. F. Nr. 1.
- Wien. K. k. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagne-
tismus:
Jahrbücher. Jahrg. 1898 N. F. Bd. XXXV; 1899 N. F. Bd. XXXVI,
1. Teil.
- Wien. Entomologischer Verein:
Jahresbericht XI, 1901.
- Wien. K. k. geographische Gesellschaft:
Mitteilungen. Bd. XLIII, 1900, Nr. 11—12; Bd. XLIV, Nr. 1—10.
Abhandlungen. Bd. III, 1901, Heft 1—3.
- Wien. K. k. geologische Reichsanstalt:
Verhandlungen. 1900, Nr. 13—18; 1901, Nr. 1—14.
- Wien. K. k. naturhistorisches Hofmuseum:
Annalen. Bd. III, Heft 2. Bd. XI, Heft 2, Bd. XV, Heft 3—4.

XLVI

- Wien. Naturwissenschaftlicher Verein an der k. k. technischen Hochschule: —
Wien. Naturwissenschaftlicher Verein an der k. k. Universität:—
Wien. K. k. österreichische Gesellschaft für Meteorologie: —
Wien. Verein für Landeskunde in Niederösterreich: —
Wien. Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse: —
Wien. Wissenschaftlicher Club:
Jahresbericht 1900–1901.
Monatsblätter XXII. Jahrg. 1901, Nr. 5.
Wien. K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft:
Verhandlungen. Bd. L, 1900, Nr. 10. Bd. LI, 1901, Heft 1–9.
Wiesbaden. Nassauischer Verein für Naturkunde: —
Zwickau. Verein für Naturkunde: —

C. Durch Kauf erworben:

- Naturwissenschaftliche Wochenschrift. 1900, Nr. 33–52; XVI, 1901, Nr. 1–27.
Rabenhorst. Kryptogamen-Flora aus Deutschland, Oesterreich und der Schweiz. (Fortsetzung.) IV, Abt. III, Lf. 36.
Wiener Entomologische Zeitung. Jahrg. XX, 1901, Heft 1–9.
Wiener klin. Wochenschrift. Jahrg. 1901.
Staudinger Dr. phil. O. und Dr. H. Rebel. Katalog der Lepidopteren des paläarktischen Faunengebietes. 3. Auflage 1901.
Spuler, Dr. Arnold. Die Schmetterlinge Europas. Lief. 1–5.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Fortgesetzt: Mitt.der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.](#)

Jahr/Year: 1900

Band/Volume: [51](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Generalversammlung des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt am 23. Mai 1902. X-XLVI](#)